

Informationen zu Online-Yogakursen

ZOOM-Videokonferenz

Das Online-Seminar wird als ZOOM-Meeting stattfinden. Die erforderlichen Einwahldaten bekommen Sie rechtzeitig vor dem Online- Yogakurs zugesendet.

Wir empfehlen die Teilnahme mit einem Gerät mit einem großen Display oder Bildschirm **idealerweise mit einem PC/Laptop**, ein Tablet ist auch möglich. So können Sie die KursleiterIn gut erkennen.

Verwenden Sie nach Möglichkeit die **Zoom-App**, auch wenn grundsätzlich eine Teilnahme über einen Web-Browser möglich ist. Wenn Sie das erste Mal Zoom auf einem Gerät verwenden, wird Ihnen vorgeschlagen die App zu installieren. Bitte tun Sie das und planen dafür ggf. etwas Zeit (ca. 5 min.) ein.

Sie haben noch wenig oder gar keine Erfahrung mit Zoom-Meetings?

Dann erfahren Sie in diesem 5-minütigen Tutorial, wie Sie sich einwählen können und gleichzeitig lernen Sie die wichtigsten Funktionen kennen: <https://youtu.be/G83cZf46A4k> (Quelle: Erwachsenenbildung EKHN vom 14.10.2019) Bei dem Online- Yogakurs ist nur eine Einwahl per Computer-Audio möglich (keine Telefon-Einwahl).

Bild und Ton und die Übertragungsraten

Bitte schalten Sie für den Kurs Ihre Kamera ein und den Ton aus. Für eine störungsfreie Übertragung brauchen Sie **bis zu 1,1 Mbit/s** Übertragungsraten sowohl **für Download wie auch für den Upload**.

Virtuelle Hintergründe

Grundsätzlich bietet Zoom die Möglichkeit virtuelle Hintergründe zu verwenden.

Ich möchte Sie bitten, darauf nach Möglichkeit zu verzichten:

- Virtuelle Hintergründe produzieren mehr Daten (bei Ihnen und allen anderen Teilnehmenden). Bei schlechten Internetverbindungen kann das z. B. zu eingefrorenen Bildern und abgehacktem Ton führen.
- Die Videoqualität kann dadurch insgesamt abnehmen.

Aktive Teilnahme

Während der **Vortrags- und Austauschphasen** ist es wichtig, dass Sie den Bildschirm und somit die gezeigten Materialien und anderen TeilnehmerInnen gut sehen und mit Ihnen in den Austausch treten können.

So werden Sie gut gesehen

Körperarbeit und Übungen sind der wesentliche Bestandteil von Yogakursen. Das soll auch bei Online-Seminaren so sein. Wenn es Ihnen möglich ist, verwenden Sie gerne für die verschiedenen Phasen (Vortrag/Austausch und Praxis) verschiedene Kameras. So können Sie vorab schon alles optimal für sich einrichten.

Damit Sie gut zu sehen sind und bei Bedarf auch korrigiert werden können, möchten wir Ihnen ein paar Tipps geben:



Kamera

- Sorgen Sie für **gute Beleuchtung** von vorne und/oder der Seite.
- Achten Sie darauf, dass es **kein Gegenlicht** gibt (z. B. vor hellen Fenstern)
- Die **Kamera** sollte Sie bei den Übungen sowohl auf der Matte liegend als auch stehend **voll erfassen**.
- Tragen Sie **helle/leuchtende schlichte Kleidung**. So kann die jeweilige Körperhaltung am besten gesehen werden (schwarze Kleidung verschluckt das Licht, dadurch ist zum Beispiel schwer zu erkennen, wie gerade ein Arm exakt gehalten wird).
- Sorgen Sie dafür, dass Sie den **Ton gut hören** können. Nicht in jeder Position wird es Ihnen möglich sein, den Bildschirm und somit die vorgemachten Übungen gut sehen zu können. Umso wichtiger ist es, dass Sie die Anweisungen gut hören, auch wenn Sie selbst zum Beispiel etwas intensiver atmen.

Technische Hinweise

Vorbereitung der Technik

- Die Lautstärke des eigenen Mikros zuvor testen (wie laut oder leise es eingestellt ist oder ist es sogar ausgeschaltet?)
- Bitte die Kamera aktivieren, damit die/der Yogalehrende sieht, was und wie Sie üben. Ansonsten ist eine verbale Korrektur nicht möglich. (Wenn die Kamera in den Grundeinstellungen des PC deaktiviert ist, bitte vorab in den Einstellungen des PCs aktivieren.)
- Wenn möglich, nicht vor einem Fenster/Balkontür üben (die/der Yogalehrende kann Sie dann wegen des Lichts über das Fenster am Bildschirm nicht sehen).
- Wie kann ich die/den Yogalehrenden im Bildschirm im Großformat anzeigen lassen?
 - Klicken Sie dafür im Fenster von [Zoom](#) auf die „Galerieansicht“, die Sie oben rechts finden.
 - Nun ändert sich das Layout und Sie verfügen über eine geänderte Ansicht, die Sie jederzeit ändern oder anpassen können. Wechseln Sie in den Modus, wo Ihnen nur der „Aktive Sprecher“ angezeigt wird.

Schlechte Internet-Verbindung – was tun?

- Über ein LAN-Kabel ist die Verbindung meist stabiler als über WLAN
- Andere Geräte im eigenen Haushalt, die in der gleichen Zeit „online“ sind, nehmen Einfluss auf die Qualität der Übertragung. Evtl. andere Geräte auf Flugmodus stellen oder deaktivieren.
- Die eigene Kamera deaktivieren: Dies reicht in der Regel aus, um die Verbindung stabil zu halten.

Tipps für die Online-Yoga-Stunde:

- Versuchen Sie sich von der Stimme der/des Yogalehrenden führen zu lassen.
- Beobachten Sie sich nicht selbst am PC, wie Sie üben.

Gesundheitserklärung

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin entscheidet in eigener Verantwortung, ob seine/ihre körperliche und psychische Verfassung geeignet ist, an dem gewünschten Online-Yoga-Kurs teilzunehmen. Sofern hieran für den Teilnehmer/die Teilnehmerin Zweifel bestehen, ist vor einer Teilnahme ärztlicher Rat einzuholen.

Grundsätzlich ausgeschlossen ist eine Teilnahme für den Fall einer Schwangerschaft ab der 38. Woche, bei Herz-Kreislauf-Beschwerden, schwerwiegenden Lungenerkrankungen, akutem Bandscheibenvorfall und akut zu behandelnden oder medikamentös eingestellten psychischen Erkrankungen.

Mit seiner/ihrer verbindlichen Anmeldung erklärt der Teilnehmer/die Teilnehmerin, dass seine/ihre Teilnahme unter gesundheitlichen Gesichtspunkten unbedenklich ist und keine der genannten Kontraindikationen vorliegt.

Sollte der Teilnehmer/die Teilnehmerin während des Kurses gesundheitliche Veränderungen feststellen oder für möglich halten, ist die Kursleitung zu informieren. Im Zweifel ist durch den Teilnehmenden/die Teilnehmerin die Teilnahme an dem Seminar zu unterbrechen und ärztlicher Rat einzuholen.

Datenschutzhinweise für Yoga- Onlinekurse via „Zoom“ der Yogalehrerin Monika Wagnerberger

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ informieren.

Zweck der Verarbeitung

Wir nutzen das Tool „Zoom“, um Yoga- Onlineseminare durchzuführen (nachfolgend: „Onlineseminare genannt). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.

Verantwortlicher

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von Onlineseminare“ steht, das Yogastudio Musterstudio.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen. Bitte beachten Sie auch die Datenschutzhinweise des Anbieters „Zoom“: <https://zoom.us/de-de/privacy.html>

Sie können „Zoom“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Zoom“-App eingeben.

Wenn Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Zoom“ finden.

Welche Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von „Zoom“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Onlineseminar machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), Profilbild (optional),

Abteilung (optional)

Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen

Bei Aufzeichnungen (optional): MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdaten des Onlinekurs-Chats.

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Onlinekurs“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Onlinekurs“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Zoom“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem „Onlineseminar“ teilzunehmen bzw. den „Kursraum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden „Zoom“, um „Onlineseminare“ durchzuführen. Die Onlineseminare werden nicht aufgezeichnet. Wenn wir diese ausnahmsweise aufzeichnen, werden wir Sie hierüber informieren und um Ihre Einwilligung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der „Zoom“-App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Onlineseminars erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Wenn Sie bei „Zoom“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Onlineseminare“ (Kurs- Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Kursen, Umfragefunktion) bis zu einem Monat bei „Zoom“ gespeichert werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Onlineseminaren“ mit „zoom“ ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Kurse im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Onlineseminaren“.

Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

„Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von „Zoom“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Als ergänzende Schutzmaßnahmen haben wir ferner unsere Zoom-Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ nur Rechenzentren in der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

Ihre Rechte als Betroffene/r

Sie haben das Recht auf **Auskunft** über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit schriftlich an uns wenden. Ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung** oder **Löschung** oder auf **Einschränkung** der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Schließlich haben Sie ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Löschung von Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer **Aufsichtsbehörde** für den Datenschutz zu beschweren.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Online-Anmeldung zu Online- Yogakursen

Geltungsbereich, verwendete Begriffe

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Anmeldung und die Teilnahme für Online-Yogakurse im Rahmen des Kursangebotes der Yogalehrerin Monika Wagnerberger (im Folgenden als „AnbieterIn“ bezeichnet). Personen, welche sich für eines oder mehrerer dieser Online- Yogakurse anmelden und daran teilnehmen, werden im Folgenden als „Anmeldende“ bzw. „TeilnehmerIn“ bezeichnet.

Gegenstand des Vertrages

Die Anbieterin bietet auf ihrer Website Online-Yogakurse an, die als Live- Onlineseminare erbracht werden. Preise, Details und Konditionen dieser Angebote ergeben sich aus der Beschreibung auf der Website. Die Angaben auf der Website der AnbieterIn, stellen kein verbindliches Vertragsangebot der AnbieterIn über eine Teilnahme an einem Online-Yogakurs dar

Anmeldung und Vertragsabschluss

Der/die Teilnehmende kann über die Kontaktdaten der AnbieterIn (zu finden unter “Kontakt” auf der Homepage) eine Anfrage stellen für den entsprechenden Online-Yogakurs.

Der/die Teilnehmende erhält eine E-Mail mit einem Anmeldeformular sowie Informationen zu dem Online-Yogakurs. Die Angaben umfassen Zeit, Umfang, Kosten und soweit verschiedene KursleiterInnen unterrichten den Namen der Kursleitung.

Die TeilnehmerIn füllt das Anmeldeformular mit den Angaben zu dem gewünschten Kurs aus. Bereits ausgebuchte Kurse sind auf der Webseite ausdrücklich als solche gekennzeichnet. Sie nimmt die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Datenschutzerklärung und Widerrufserklärung und die Gesundheitserklärung zu Kenntnis und bestätigt diese. Diese sind auf der Website der AnbieterIn veröffentlicht unter “Info Online-Kurse”.

Es besteht für die TeilnehmerIn die Möglichkeit, das Anmeldeformular, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Gesundheitserklärung, die Datenschutzerklärung und die Widerrufserklärung in wiedergabefähiger Form zu speichern. Mit Absenden des Anmeldeformulars an die AnbieterIn wird eine verbindliche Anmeldungserklärung der TeilnehmerIn abgegeben. Der Zugang der verbindlichen Anmeldungserklärung der TeilnehmerIn wird von der AnbieterIn unverzüglich auf elektronischem Wege per E- Mail gegenüber der TeilnehmerIn bestätigt.

Für die Anmeldung gilt

Der/die Teilnehmende ist für einen Zeitraum von zwei Wochen nach Zugang seiner Anmeldung bei der AnbieterIn an seine/ihre Erklärung, an einem Online- Yogakurs der AnbieterIn teilnehmen zu wollen, gebunden.

Mit Zugang der Anmeldebestätigung durch die AnbieterIn per E- Mail) bei dem/der Teilnehmenden kommt der verbindliche Vertrag über die Teilnahme an dem Online- Yogakurs der AnbieterIn zustande

Vertragspartner des/der Teilnehmenden ist :

Yogalehrerin Monika Wagnerberger,

Tel. +49 861 90992846

Mail: y.wagnerberger@t-online.de

Der/die Teilnehmende hat auf eigene Verantwortung sicherzustellen, dass seine/ihre angegebenen Kontaktdaten zutreffend sind. Für die E- Mail-Adresse des/der Teilnehmenden gilt, dass der reibungslose Empfang von E- Mails sichergestellt und insbesondere nicht durch Spamfilter und vergleichbare Vorrichtungen verhindert wird.

Die AnbieterIn behält sich grundsätzlich das Recht vor, Anmeldungen, die nach der für den jeweiligen Online-Kurs geltende Anmeldefrist eingehen, oder bei einer Überschreitung der maximalen Teilnehmerzahl, nicht zu berücksichtigen. In diesem Fall teilt die AnbieterIn dies dem/der Anmeldenden mit. Die Verteilung begrenzter Kursplätze erfolgt grundsätzlich nach dem Datum des Eingangs der Anmeldungen.

Als Vertragssprache steht ausschließlich die deutsche Sprache („Deutsch“) zur Verfügung.

Geschäftsbedingungen

Mit der Anmeldung erkennt der/die Teilnehmende die Geschäftsbedingungen, die Gesundheitserklärung, die Datenschutzerklärung und die Widerrufserklärung für die Online-Yogakurse der AnbieterIn als verbindlichen Bestandteil des mit dem Zugang der Anmeldebestätigung der AnbieterIn bei dem/der Teilnehmenden zustande gekommenen Vertrages zwischen der AnbieterIn und dem/der Teilnehmenden an.

Seminargebühren

Mit dem Zugang der Anmeldebestätigung der AnbieterIn bei dem/der Teilnehmenden wird die Kursgebühr fällig. Bei einer verkürzten Teilnahme ist eine Reduzierung der Kursgebühr nicht möglich.

Zahlung

Die Zahlung der fälligen Kursgebühr durch den/die Teilnehmende/n erfolgt innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der schriftlichen Anmeldebestätigung der AnbieterIn bei dem/der Teilnehmenden mittels Überweisung auf das auf der Anmeldebestätigung angegebene Konto. Die AnbieterIn behält sich das Recht vor, bei einer verspäteten Zahlung oder Nichtzahlung von dem Vertrag zurückzutreten und den/die Teilnehmende/n von der Teilnahme an dem Online- Yogakurs auszuschließen.

Rücktritt des/der Teilnehmenden

Ein Rücktritt vom Vertrag vor Kursbeginn durch den/die Teilnehmende/n kann bis zu 14 Tagen vor Kursbeginn an die AnbieterIn innerhalb schriftlich per Post oder in Textform per E- Mail erfolgen. Als Zeitpunkt der Rücktrittserklärung ist der Eingang bei der AnbieterIn maßgeblich.

Telefonische Rücktrittserklärungen sind unwirksam und bleiben unberücksichtigt.

Bereits bezahlte Kursgebühren werden erstattet.

Nach Ablauf der Frist von bis zu 14 Tagen vor dem Kursbeginn ist ein Rücktritt vom Vertrag nicht mehr möglich, sondern nur noch eine Kündigung des Vertrages unter den dort genannten Voraussetzungen.

Das Recht des/der Teilnehmenden, von dem Vertrag aus wichtigem Grund (z.B. Nachweis einer schweren Erkrankung) zurückzutreten, bleibt unberührt.

Rücktritt der AnbieterIn

Die Höchstteilnehmerzahl dieses Kurses beträgt 14 Personen, die Mindestteilnehmerzahl 6 Personen.

Die Schule behält sich das Recht vor, wenn bis 1 Woche vor Kursbeginn für den Teilnehmer/die Teilnehmerin die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, den Kurs bzw. die Teilnahme daran abzusagen und vom Vertrag zurückzutreten.

Bereits geleistete Zahlungen des Teilnehmers/der Teilnehmerin werden zurückerstattet.

Weitergehende Ansprüche des Teilnehmers/der Teilnehmerin in diesem Zusammenhang bestehen jedoch nicht.

Höhere Gewalt

Kann der Online- Yogakurs (die vertraglich vereinbarte Leistung) infolge höherer Gewalt oder eines vergleichbaren Ereignisses nicht zu dem vereinbarten Zeitpunkt durchgeführt werden, haben beide Vertragsparteien das Recht, vom Vertrag zurückzutreten.

In diesem Fall erlischt mit dem Anspruch auf die vertraglich vereinbarte Leistung auch der Anspruch auf die Gegenleistung. Der Rücktritt durch den/die Teilnehmende/n ist an die AnbieterIn schriftlich per Post oder in Textform per E- Mail zu richten. Telefonische Rücktrittserklärungen sind unwirksam und bleiben unberücksichtigt.

Bereits geleistete Zahlungen von Teilnehmenden an die AnbieterIn werden von dieser zurückerstattet.

Weitergehende Ansprüche von Teilnehmenden gegen die AnbieterIn und/oder seine gesetzlichen Vertreter und/oder seine Erfüllungsgehilfen sind ausgeschlossen, mit Ausnahme der unter der Rubrik „Haftung“ in diesen Geschäftsbedingungen geregelten Ansprüche.

Bei höherer Gewalt oder einem vergleichbaren Ereignis handelt es sich um ein von außen kommendes, nicht vorhersehbares, von beiden Vertragsparteien nicht zu vertretendes und auch nicht auf zumutbare Weise abwendbares Ereignis. Ist der Aufwand für die betroffene Vertragspartei (nur auf zumutbare Weise erhöht, liegen eine höhere Gewalt oder ein vergleichbares Ereignis im Sinne dieser Geschäftsbedingungen nicht vor.

Ablauf Online-Yogakurse

Teilnehmende, erhalten von der AnbieterIn spätestens zwei Tage vor der Kursstunde per E- Mail einen Link zugesandt, der die Zugangsdaten enthält, die zum Zeitpunkt des Yogakurses den Beitritt zu einem Video-Meeting ermöglichen, in dessen Rahmen der Online-Yogakurs per Livestream durchgeführt wird.

Teilnehmende, die den Link bis zu dem angegebenen Zeitpunkt nicht erhalten haben, haben dies unverzüglich der AnbieterIn) anzuzeigen. Die Folgen einer unterbliebenen unverzüglichen Mitteilung trägt der/die Teilnehmende.

[Die Übertragung des Online-Weiterbildungsseminars erfolgt über die Videokonferenz „ZOOM“.

Eine beispielhafte Anleitung zum Umgang mit „ZOOM“ und ein Infoblatt bezüglich der notwendigen technischen Voraussetzungen für eine Teilnahme an einer Videokonferenz werden mit der Anmeldebestätigung durch die AnbieterIn mitgeschickt].

Der/die Teilnehmende ist für die technischen und örtlichen Voraussetzungen, insbesondere deren Verfügbarkeit und einwandfreie Funktion, die für die erfolgreiche Teilnahme an einem Online-Yogakurs erforderlich sind, selbst verantwortlich.

Eine Haftung für Schäden, die dadurch entstehen, dass die von dem Teilnehmenden benutzten elektronischen Geräte während der Nutzung für den Online- Yogakurs in ihrer Funktion beeinträchtigt werden oder Dritte auf die von den Teilnehmenden benutzten elektronischen Geräte und insbesondere die dort gespeicherten Daten in missbräuchlicher Absicht zugreifen, wird nicht

übernommen.

Die Befugnis, dem Video-Meeting beizutreten, ist nur dem/der Teilnehmenden erlaubt und nicht auf Dritte übertragbar.

[Die Zugangsbeschränkungsfunktionen in Form eines Passwortes und/oder einer Warteraumfunktion dienen im Interesse aller Beteiligten dazu, unberechtigten Dritten den Beitritt zu dem Video-Meeting nicht zu ermöglichen. Der/die Teilnehmende ist dafür verantwortlich, dass seine Zugangsdaten einschließlich des Passwortes nicht von unbefugten Dritten in missbräuchlicher Weise genutzt werden können.

Für das Video-Meeting gilt die Datenschutzerklärung von „ZOOM“, die AnbieterIn hat mit dem verantwortlichen Unternehmen einen Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen.

Eine Speicherung des Video-Meetings durch die AnbieterIn erfolgt nicht.

Nachzuholende Kurstermine

Für den Fall, dass die AnbieterIn aus wichtigen organisatorischen Gründen einen Kurstermin absagen muss, wird dieser Termin in Absprache mit den Teilnehmer/innen von der AnbieterIn nachgeholt. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmer/innen in diesem Zusammenhang bestehen jedoch nicht.

Urheberrechtlicher Schutz

Die Lehrinhalte, sowie die Unterlagen, die den Kursteilnehmenden überlassen werden, stellen das geistige Eigentum der AnbieterIn dar. Es ist untersagt, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der AnbieterIn Lehrinhalte bzw. überlassene Unterlagen zu kopieren, auf sonstige Weise zu vervielfältigen oder dritten Personen zugänglich zu machen.

Bild- und Tonaufnahmen während des Seminars sind untersagt. Die AnbieterIn hat in einem solchen Fall das Recht, den/die Teilnehmende/n von den weiteren Kursstunden auszuschließen. Ein Anspruch auf die ganze oder teilweise Rückerstattung der Kursgebühr bzw. weitergehende Ansprüche des/der Teilnehmenden bestehen in diesem Fall nicht.

Gesundheitserklärung

Der/die Teilnehmende entscheidet in eigener Verantwortung, ob seine/ihre körperliche und psychische Verfassung geeignet ist, an dem gewünschten Online-Yogakurs teilzunehmen. Sofern hieran für den/die Teilnehmende/n Zweifel bestehen, ist vor einer Teilnahme ärztlicher Rat einzuholen.

Grundsätzlich ausgeschlossen ist eine Teilnahme für den Fall einer Schwangerschaft ab der 38. Woche, bei Herz-Kreislauf-Beschwerden, schwerwiegenden Lungenerkrankungen, akutem Bandscheibenvorfall und akut zu behandelnden oder medikamentös eingestellten psychischen Erkrankungen.

Mit seiner/ihrer verbindlichen Anmeldungen erklärt der/die Teilnehmende, dass seine/ihre Teilnahme unter gesundheitlichen Gesichtspunkten unbedenklich ist und keine der genannten Kontraindikationen vorliegt.

Sollte der/die Teilnehmende während des Kurses gesundheitliche Veränderungen feststellen oder für möglich halten, ist die Kursleitung zu informieren. Im Zweifel ist durch den/die Teilnehmende/n die Teilnahme an dem Seminar zu unterbrechen und ärztlicher Rat einzuholen.

Haftung

Mit Ausnahme der Haftung bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit des Teilnehmers, ist die Haftung der AnbieterIn für etwaige Schäden des/der Teilnehmenden auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Der vorgenannte Haftungsausschluss gilt auch für leichtfahrlässige Pflichtverletzungen von Personen, die als gesetzliche Vertreter oder als Erfüllungsgehilfen der AnbieterIn tätig werden.

Datenschutz

Der/die Teilnehmende erklärt sich mit der Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten zum Zwecke der Organisation und Durchführung des Online- Yogakurses einverstanden. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

Im Übrigen gilt für die Anmeldung und Teilnahme an Online- Yogakursen die Datenschutzerklärung der AnbieterIn.

Ergänzend gilt die die Datenschutzerklärung von „ZOOM“].

Streitbeilegung

Zu dem nach dem Gesetz über die alternative Streitbeilegung in Verbrauchersachen (Verbraucherstreitbeilegungsgesetz – VSBG) vorgesehenen Streitbeilegungsverfahren bei der für die AnbieterIn zuständigen Verbraucherschlichtungsstelle ist die AnbieterIn weder bereit noch verpflichtet.

Nebenabreden

Rechtswirksame Nebenabreden, die den Vertrag über die Teilnahme an einem Online- Yogakurs der AnbieterIn betreffen, können nur schriftlich getroffen werden.

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt ab dem Tage des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (hier: Name, Anschrift, Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse der AnbieterIn angeben) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dabei das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechtes vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung irgendwelche Entgelte berechnet.

Monika Wagnerberger
Yogalehrerin BDY/EYU

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.)

An
Monika Wagnerberger, Wolkersdorfer Str. 31, 83278 Traunstein,
Tel: +49 861-90992846, Mail: y.wagnerberger@t-online.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*)
abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Yoga-Kurs online am _____
(nähere Bezeichnung des betroffenen Yoga-Kurses)

Name des/der Verbraucher/s _____

Anschrift des/der Verbraucher/s _____

Unterschrift des/der Verbraucher/s (nur bei Mitteilung auf Papier) _____

Datum _____

(*) Unzutreffendes streichen